

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Die AGB gelten für alle von der mrj AG und deren Marke **webgleis** (nachfolgend zusammenfassend **webgleis** genannt) angebotenen Dienstleistungen und Produkte. Mit deren Nutzung akzeptiert der Kunde (weibliche Form mitgemeint) die nachfolgenden Bedingungen vollumfänglich.

1. Anwendungsbereich / Vertragsschluss

Gegenstand der AGB ist die Nutzung der Dienstleistungen und Produkte, die **webgleis** ihrem Kunden anbietet. Mit der Inanspruchnahme dieser Leistungen erfolgt die Zustimmung zu den AGB, die einen integrierenden Bestandteil des Vertrags mit dem Kunden bilden.

Die AGB werden dem Kunden zusammen mit der kundenspezifischen Offerte, dem Vertrag und allfälligen weiteren Unterlagen per Post oder per E-Mail zugestellt. Mit der Unterzeichnung und Retournierung der Offerte oder des Vertrags bestätigt der Kunde seine Zustimmung zu den AGB.

Der Kunde kann bei Beanspruchung einzelner Dienstleistungen oder Produkte aufgefordert werden, seine Zustimmung zu den AGB zu wiederholen.

2. Leistungen / Rechte von webgleis

webgleis erbringt sowohl kostenlose als auch kostenpflichtige Leistungen. Der Kunde wählt die von **webgleis** zu erbringenden Leistungen aus dem zum Zeitpunkt der Inanspruchnahme vorhandenen Leistungsangebot aus. Für sämtliche Dienstleistungen und Produkte gelten die auf der Website von **webgleis** publizierten Konditionen oder jene der kundenspezifischen Offerte. **webgleis** kann das Dienstleistungsangebot jederzeit ändern und einzelne Leistungen einschränken oder vollumfänglich einstellen.

Im Rahmen dieser Leistungen stellt **webgleis** dem Kunden Speicherplatz und Serverdienste auf einer an das Internet angeschlossenen Infrastruktur zur Verfügung.

Die Kalkulation der Dienstleistungen basiert auf der durchschnittlichen Nutzung der Ressourcen von **webgleis**. Die für das Webhosting zur Verfügung gestellten Ressourcen (insbesondere Speicherplatz, Traffic, CPU/RAM) dürfen nur zum ord-

entlichen Betrieb der Kundenwebseite verwendet werden. Der Speicherplatz für E-Mails oder andere Dateien wird dem Kunden zur Nutzung gemäss den Bestimmungen bereitgestellt. Eine Untervermietung des Speicherplatzes ist ohne anderweitige schriftliche Vereinbarung mit dem Kunden nicht zulässig. Das Angebot ist für die Nutzung durch Privatpersonen und für kleinere oder mittelgrosse Unternehmen ausgelegt. **webgleis** kann jederzeit Grenzwerte oder andere Beschränkungen zur Nutzung festlegen, insbesondere in Bezug auf die monatlich hochladbare Datenmenge, die zulässige Grösse oder die Art der hochladbaren Dateien und der zulässigen Anzahl an gespeicherten E-Mail-Postfächern (Fair Use Policy). Für Institutionen, zum Beispiel Schulen, und für grössere Unternehmen, deren Anzahl an E-Mail-Postfächern den Bedarf für die Speicherung übersteigt, können auf Anfrage individuelle Angebote erstellt werden.

webgleis ist überdies berechtigt, in Bezug auf die ressourcenintensive Nutzung der Webseite durch den Kunden selbst oder durch Benutzer (beispielsweise über den ordentlichen Betrieb hinausgehender Up-/Download von Sound, Video, Spielen, hochauflösenden Bildern und Grafiken, hohe Anzahl gleichzeitiger Zugriffe auf die Webseite oder übermässiges Speichern von Dateien, insbesondere Caching-Files etc.) einzelnen Kunden oder Kundengruppen jederzeit und nach freiem Ermessen Grenzwerte für den Ressourcenverbrauch oder andere Nutzungsbeschränkungen aufzuerlegen (Fair Use Policy) und die Erbringung der Dienstleistungen für den Kunden entsprechend einzuschränken.

webgleis behält sich zudem das Recht vor, das Benutzerkonto des Kunden und damit den Zugang zu seiner Webseite zu sperren, falls sein Verhalten oder jenes der Benutzer in irgendeiner Weise den Betrieb beeinträchtigen sollte (Beispiel: zu hohe Anzahl an gleichzeitigen Zugriffen auf die Kundenwebseite mit DDoS-Attacken). **webgleis** wird den Kunden über die erfolgte Sperrung umgehend informieren.

webgl_{is} ist bestrebt, die Dienstleistungen im Rahmen der betrieblichen Ressourcen rund um die Uhr störungsfrei und ohne Unterbruch anzubieten. Wartungsarbeiten, Störungsbehebungen, der Ausbau der Dienstleistungen oder Massnahmen zum Schutz der Infrastruktur etc. können vorübergehende Betriebsunterbrüche zur Folge haben. Der Kunde wird darüber frühzeitig informiert, sofern dies aufgrund der Umstände möglich ist.

webgl_{is} bietet dem Kunden Dienstleistungen zur Verwaltung, Registrierung und zum Transfer von Domainnamen an. Mit der Inanspruchnahme dieser Leistungen akzeptiert der Kunde zusätzlich zu den AGB auch die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Domainnamen.

Über die Verwaltungsoberfläche der Webseite bietet webgl_{is} dem Kunden weitere Dienstleistungen an, entweder von webgl_{is} selbst oder von Dritten. Mit der Nutzung dieser Zusatzdienstleistungen akzeptiert der Kunde in der Folge auch die damit einhergehenden Lizenzbestimmungen, Geschäfts- und Nutzungsbedingungen sowie die Konditionen.

webgl_{is} behält sich vor, die Nutzung der Zusatzdienstleistungen jederzeit und ohne Vorankündigung einzuschränken oder einzelne Applikationen aus dem Angebot zu entfernen. Der Kunde nimmt ausserdem zustimmend zur Kenntnis, dass er in Bezug auf diese Leistungen keinen Anspruch auf Support durch webgl_{is} hat und er für die Sicherung seiner Daten die alleinige Verantwortung trägt.

3. Rechte / Pflichten des Kunden

Der Kunde ist berechtigt, die Dienstleistungen und Produkte gemäss Vereinbarung zu nutzen. Er verpflichtet sich, die AGB und allfällige Weisungen von webgl_{is} zu befolgen.

Der Kunde ist zu wahrheitsgetreuen Angaben verpflichtet. webgl_{is} kann den Kunden jederzeit und ohne Angabe von Gründen auffordern, innert einer gesetzten Frist Unterlagen nachzureichen oder Auskunft zu erteilen. Versäumt es der Kunde, dieser Aufforderung nachzukommen, ist webgl_{is} berechtigt, die Bestellung des Kunden zurückzuweisen oder aufzuschieben, die Erbringung der Dienstleistungen auszusetzen oder gegebenenfalls

den Vertrag mit dem Kunden mit sofortiger Wirkung zu kündigen.

Der Kunde verpflichtet sich, geeignete Passwörter zu wählen, sie sorgfältig aufzubewahren und vor dem Zugriff Dritter zu schützen. Für die Passwörter ist der Kunde vollumfänglich selbst verantwortlich. Stellt er einen Missbrauch fest, muss webgl_{is} unverzüglich schriftlich informiert werden (mit Vorteil per E-Mail und Empfangsbestätigung durch webgl_{is}).

Der Kunde ist nicht befugt, eine von ihm gekaufte Dienstleistung Dritten zur Verfügung zu stellen (kostenlos oder kostenpflichtig). Sollte er dies trotzdem tun, ist webgl_{is} berechtigt, die Erbringung der betreffenden Dienstleistung so lange zu sistieren, bis dieser Mangel behoben ist. Der Kunde bleibt in einem solchen Fall zur vollumfänglichen Bezahlung der Dienstleistung verpflichtet.

Der Kunde verpflichtet sich, die von ihm eingesetzte Software sowohl server- wie auch clientseitig auf einem technisch aktuellen Stand zu halten, regelmässig zu warten und auch regelmässige Updates durchzuführen. Er ist zudem verpflichtet, Applikationen und Software, die er nicht mehr verwendet, vom Server zu löschen.

Der Kunde ist verpflichtet, webgl_{is} allfällige Störungen und Unterbrechungen der von ihm beanspruchten Dienstleistungen unverzüglich zu melden und webgl_{is} nach Möglichkeit bei deren Behebung zu unterstützen. Er trägt die Kosten, wenn die Ursache der Störung auf sein Verhalten, auf die von ihm benutzte Ausrüstung oder auf das Verhalten der Benutzer seiner Kundenwebseite zurückzuführen ist.

Der Kunde ist für den Inhalt der Informationen (Bilder, Programme, Datenbanken, Audio-/Videodateien) selbst verantwortlich, den er und mit ihm Kommunizierende durch webgl_{is} übermitteln oder bearbeiten lässt, verbreitet oder zum Abruf bereithält. Er ist auch für Hinweise darauf verantwortlich. webgl_{is} hat diesbezüglich keine Überwachungspflicht.

Der Kunde verpflichtet sich, nur zulässige Inhalte zugänglich zu machen. Nicht zulässig sind vor allem Inhalte, welche die Rechte von webgl_{is} oder

Dritter verletzen, insbesondere Immaterialgüter- oder Persönlichkeitsrechte, Bestimmungen des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb einschliesslich der Impressumspflicht des Kunden, und eine Gefährdung des geschäftlichen Rufs Anderer bedeuten. Unzulässig sind ausserdem sämtliche Inhalte, welche die Straftatbestände namentlich in den Bereichen Pornographie, Gewaltdarstellung, Rassismus, Geschäftsgeheimnisse, Ehrverletzung und Betrug erfüllen.

Allfällige Streitigkeiten zwischen Mitinhabern eines Accounts und dem Kunden oder Dritten über die Nutzung des Accounts oder die darüber verbreiteten Inhalte sind ausschliesslich deren Angelegenheit. Diesbezügliche Beschwerden wird webgl_{is} daher umgehend an die Betroffenen weiterleiten. Vorbehalten bleibt das Recht von webgl_{is}, die Identität des Kunden auf Anforderung von Gerichten oder Behörden Dritten bekanntzugeben.

webgl_{is} ist berechtigt, dem Kunden den im Zusammenhang mit getroffenen Massnahmen von webgl_{is} entstandenen Aufwand in Rechnung zu stellen. Die Geltendmachung weiteren Schadens bleibt vorbehalten. webgl_{is} kann vom Kunden vorsorglich für die Deckung des Aufwands eine Sicherheitsleistung verlangen. Wird diese nicht bezahlt oder befolgt der Kunde die erfolgten Aufforderungen nicht, kann webgl_{is} die Dienstleistungen aussetzen oder den Vertrag mit dem Kunden fristlos kündigen.

4. Datensicherung

Der Kunde ist allein dafür verantwortlich, geeignete und erforderliche Sicherheitsmassnahmen zu treffen, um seine Informationen und Daten bei Verlust (unautorisiert oder unbeabsichtigt) wiederherstellen zu können. Die vom Kunden zu treffenden Massnahmen unterscheiden sich nach Schutzbedarf sowie Eintrittswahrscheinlichkeit und Schwere des Risikos. Generell empfiehlt webgl_{is} dem Kunden, seine Daten regelmässig zu sichern. Webdaten und Datenbanken kann der Kunde im Control Panel oder über von webgl_{is} generierte Links herunterladen, um zum Beispiel ein eigenes Backup zu erstellen. Zur Sicherung der E-Mail-Daten empfiehlt webgl_{is} die Verwendung eines Mailclients (beispielsweise Outlook).

webgl_{is} bietet verschiedene Leistungspakete zum Schutz der Datenbanken, Dateien und E-Mails des Kunden an. Die Häufigkeit der Sicherungen und die Dauer der Verfügbarkeit der von webgl_{is} erstellten Sicherungskopien unterscheiden sich je nach dem vom Kunden gewählten Produkt. Der in den jeweils verfügbaren Angeboten enthaltene Leistungsumfang sowie die Preise und die anderen Konditionen des Leistungsangebots sind auf der Webseite von webgl_{is} beschrieben.

Die Leistungspakete ergänzen die vom Kunden selbst getroffenen Sicherheitsmassnahmen, insbesondere die von ihm erstellten eigenen Sicherungskopien. webgl_{is} übernimmt keinerlei Gewähr für die Sicherung der auf dem Server gespeicherten Daten und macht den Kunden darauf aufmerksam, dass die Sicherung der Daten je nach Datentyp oder dem vom Kunden gewählten Leistungspaket zu jeweils unterschiedlichen Zeitpunkten und in unterschiedlichen Zeitabständen erfolgt. Ein allfälliger Datenverlust im Einzelfall kann daher nicht ausgeschlossen werden. In Ausnahmefällen ist es zudem möglich, dass webgl_{is} aus technischen Gründen, beispielsweise wegen Wartungsarbeiten, Störungen im System oder eines notwendig gewordenen Austauschs von Teilen der Server-Infrastruktur, für einzelne Stunden oder Tage keine Datensicherung oder Wiederherstellungen vornehmen kann. Ausgenommen von der Wiederherstellung sind in jedem Fall flüchtige Daten, zum Beispiel temporäre Daten und E-Mails, die vom Spam-Filter im speziellen Speicher für Spam-Mails abgelegt werden. Dieser Speicher wird nicht gesichert, sondern regelmässig gelöscht.

5. Rechnungs- / Zahlungsbedingungen

Die Pflicht zur Zahlung der kostenpflichtigen Dienstleistungen und Produkte beginnt mit dem Vertragsabschluss und der Inanspruchnahme der Leistungen.

webgl_{is} stellt dem Kunden für die gewählte Vertragsdauer in der Regel im Voraus Rechnung, die bis zu dem auf dem Rechnungsformular angegebenen Fälligkeitsdatum zu bezahlen ist.

Bei Zahlungsverzug des Kunden ist webgl_{is} zur Erhebung von 5% Verzugszins und ab der zweiten Mahnung zusätzlich zur Erhebung einer Mahngebühr in der Höhe von CHF 40.— berechtigt.

webgl_{is} ist zudem befugt, die Dienstleistung nach erfolgloser zweiter Mahnung fristlos zu kündigen.

6. Gewährleistung

webgl_{is} ist bestrebt, die angebotenen Dienstleistungen sorgfältig und fachgerecht zu erbringen. webgl_{is} kann jedoch keine Garantie dafür abgeben, dass die Kundenwebseite ununterbrochen auf dem Internet verfügbar ist und die vom Kunden angeforderten Daten richtig und ohne Zeitverzögerung über das Internet übermittelt werden. webgl_{is} gibt im Weiteren keine Garantie dafür ab, dass die von webgl_{is} und allenfalls eingesetzter Dritter erbrachten Dienstleistungen den Kunden in die Lage versetzen, den von ihm angestrebten wirtschaftlichen oder anderen Zweck zu erreichen.

Störungsmeldungen zu Dienstleistungen oder Meldungen über Mängel müssen webgl_{is} schriftlich zugestellt werden (per Einschreiben oder besser per E-Mail mit anschliessender Empfangsbestätigung durch webgl_{is}) und haben eine Rüge mit einer nachvollziehbaren Beschreibung der geltend gemachten Mängel zu enthalten. Der Kunde muss webgl_{is} eine angemessene Nachfrist von mindestens 30 Tagen zur Behebung der in der Rüge spezifizierten Mängel setzen. Nach erfolgloser Nachfristsetzung ist der Kunde zur sofortigen Kündigung des Vertrags berechtigt. In diesem Fall erstattet webgl_{is} dem Kunden eine allfällig bereits geleistete Zahlung anteilmässig für jenen Zeitraum zurück, in welchem der Kunde die Dienstleistung aufgrund der Kündigung nicht mehr in Anspruch nimmt. Jegliche weitergehende Entschädigung ist unter Vorbehalt der Haftung von webgl_{is} ausgeschlossen.

Die Installation und Nutzung der im Verwaltungsbereich der Webseite bereitgestellten Applikationen erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr des Kunden. webgl_{is} übernimmt diesbezüglich keine Gewähr und gibt insbesondere keine Zusicherung und Garantie für deren Vollständigkeit, Genauigkeit, Beständigkeit, Zuverlässigkeit, Funktionsfähigkeit, Fehlerfreiheit, Vermarktbarkeit, Qualität und Eignung für einen bestimmten Verwendungszweck oder für bestimmte Resultate.

7. Haftung von webgl_{is}

webgl_{is} haftet gegenüber dem Kunden unbeschränkt für durch rechtswidrige Absicht oder grobe Fahrlässigkeit von webgl_{is} verursachte direkte und nachgewiesene Schäden.

Die Haftung von webgl_{is} für mittlere bzw. normale Fahrlässigkeit ist auf den Betrag von CHF 10'000.— pro Kalenderjahr beschränkt.

Für leichte Fahrlässigkeit sowie für indirekte Schäden oder Folgeschäden wird die Haftung ausdrücklich ausgeschlossen. Als Folgeschäden gelten insbesondere entgangener Gewinn, Produktionsausfall, Reputationsschäden und Schäden aus Datenverlust.

Ausgeschlossen ist zudem jegliche Haftung für Schäden, die entstehen, weil Dritte die Kommunikationsinfrastruktur von webgl_{is} oder die Kundenwebseite missbräuchlich nutzen oder in diese unbefugt eingreifen (beispielsweise Angriffe durch Computerviren oder DDoS-Attacken sowie Veränderungen durch Hacker oder das unbefugte Versenden von E-Mails). Der Haftungsausschluss umfasst auch Schäden, die dem Kunden durch notwendige Massnahmen von webgl_{is} zur Abwehr solcher Eingriffe entstehen (zum Beispiel Sperrung des Zugangs zur Kundenwebseite zum Schutz der Infrastruktur von webgl_{is} und anderer Kundenwebseiten vor DDoS-Attacken).

Die vorgenannten Ausschlüsse und Beschränkungen der Haftung von webgl_{is} gelten nicht bei Verletzung des Lebens, des Körpers und der Gesundheit sowie im Fall zwingender gesetzlicher Regelungen, einschliesslich der Regelungen des Gesetzes über die Produkthaftpflicht.

8. Haftung des Kunden

Der Kunde haftet gegenüber webgl_{is} unbeschränkt für durch rechtswidrige Absicht oder grobe Fahrlässigkeit verursachte Schäden. Für leichte Fahrlässigkeit wird die Haftung des Kunden ausdrücklich ausgeschlossen.

9. Vertraulichkeit / Datenschutz

webgl_{is} und der Kunde verpflichten sich gegenseitig, alle nicht allgemein bekannten Informationen und Daten, die ihnen im Zusammenhang mit dem Vertragsschluss zugänglich gemacht werden, vertraulich zu behandeln. Diese Pflicht bleibt auch nach Vertragsbeendigung so lange bestehen, als daran ein berechtigtes Interesse besteht.

webgl_{is} und der Kunde sorgen für den Datenschutz und die Datensicherheit in ihrem jeweiligen Einflussbereich. webgl_{is} ist ferner berechtigt, den Kunden über laufende Entwicklungen und neue Dienstleistungen von webgl_{is} selbst sowie von Partnern von webgl_{is} zu informieren. Der Kunde kann jederzeit erklären, dass er keine solchen Informationen wünscht. webgl_{is} bewahrt Personendaten nur so lange auf, als diese zur Erbringung der Dienstleistungen erforderlich sind oder webgl_{is} von Gesetzes wegen dazu verpflichtet ist.

Im Zusammenhang mit der Erbringung von Dienstleistungen bearbeitet webgl_{is} die Daten des Kunden ausschliesslich zur Erfüllung des Vertrags. Soweit webgl_{is} im Sinne des anwendbaren Datenschutzrechts als «Auftragsdatenbearbeiter» Personendaten für den Kunden bearbeitet, tut webgl_{is} dies ausschliesslich für die Zwecke des Kunden. In diesem Fall ist der Kunde allein für die Bestimmung des Zwecks und der Mittel der Verarbeitung sowie für die Nutzung der Personendaten durch webgl_{is} im Rahmen des Vertrags verantwortlich, wie insbesondere auch dafür, dass eine solche Verarbeitung geltende Datenschutzgesetze nicht verletzt.

10. Geistiges Eigentum

Für die Dauer des Vertrags erhält der Kunde das unübertragbare, nicht ausschliessliche Recht zum Gebrauch und zur Nutzung der Dienstleistungen.

Alle Rechte am bestehenden oder bei der Vertragserfüllung entstehenden geistigen Eigentum in Bezug auf die Dienstleistungen von webgl_{is} (zum Beispiel Programme, Vorlagen, Daten, Verwaltungsoberfläche) verbleiben bei webgl_{is} oder bei von webgl_{is} eingesetzten Dritten.

11. Vertragsdauer / Kündigung

Die vorliegenden AGB gelten während der gesamten Dauer der Inanspruchnahme der Dienstleistungen durch den Kunden.

Der Vertrag zwischen webgl_{is} und dem Kunden über Hosting-Dienstleistungen tritt mit der Zustellung des Vertrags durch webgl_{is} an die vom Kunden für vertragsrelevante Mitteilungen angegebene E-Mail-Adresse, durch die Bestätigung der kundenspezifischen Offerte durch den Kunden oder durch die Inanspruchnahme der Dienstleistungen durch den Kunden in Kraft. Der Vertrag gilt für die vom Kunden in der Bestellung gewünschte und in der kundenspezifischen Offerte gewählte Dauer.

Der Vertrag kann von jeder Partei mit einer Frist von 30 Tagen auf Ende der vereinbarten Vertragsdauer gekündigt werden. Die Kündigung hat schriftlich per Einschreiben an webgl_{is} zu erfolgen oder online unter Verwendung der Verwaltungsoberfläche. webgl_{is} ist auch berechtigt, den Vertrag per E-Mail an die vom Kunden für vertragsrelevante Mitteilungen angegebene E-Mail-Adresse zu kündigen. Ohne fristgerechte Kündigung verlängert sich der Vertrag jeweils automatisch um die vereinbarte Vertragsdauer.

Wenn der Kunde gegen vertragliche Bestimmungen verstösst, Dienstleistungen zu rechtswidrigen Zwecken missbraucht, unzulässige Inhalte zugänglich macht oder wenn webgl_{is} ein Reputationschaden droht, ist webgl_{is} berechtigt, nach eigenem Ermessen entweder die Webseite des Kunden ohne Verzögerung zu deaktivieren und/oder den Vertrag fristlos zu kündigen. In solchen Fällen verpflichtet sich der Kunde, webgl_{is} die bis zur ordentlichen Vertragsbeendigung geschuldeten Gebühren sowie Ersatz für sämtliche zusätzlichen Kosten zu bezahlen, die im Zusammenhang mit der fristlosen Vertragskündigung anfallen.

webgl_{is} kann den Vertrag mit dem Kunden zudem fristlos kündigen, wenn gegen ihn ein Verfahren wegen Konkurs oder Zahlungsunfähigkeit eingeleitet worden ist oder auf anderem Weg offenkundig wird, dass der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen nicht mehr nachkommen kann, und wenn der Kunde vor Ablauf der Vertragsdauer die Kosten für die nächste Vertragsperiode nicht vorschießt oder eine entsprechende Sicherstellung leistet.

Nach Vertragsabschluss ist webgl_{is} berechtigt, die Daten des Kunden zu löschen. Der Kunde ist für die rechtzeitige Sicherung seiner Daten selber verantwortlich.

12. Änderungen der Vertragskonditionen

webgl_{is} ist bestrebt, die Infrastruktur auf einem aktuellen Stand zu halten, der den branchenüblichen Sicherheitsanforderungen und dem branchenüblichen technischen Standard entspricht. Der Kunde nimmt zustimmend zur Kenntnis, dass neue technische Entwicklungen, Sicherheitsanforderungen und/oder Veränderungen im Leistungsangebot der Vertragspartner von webgl_{is} oder der von webgl_{is} eingesetzten Open Source-Software eine Ausweitung oder eine Einschränkung des Angebots zur Folge haben können, was auch die Preisentwicklung beeinflusst.

webgl_{is} behält sich daher ausdrücklich vor, die Vertragskonditionen einschliesslich der AGB jederzeit zu ändern. Änderungen der AGB werden auf der Webseite von webgl_{is} zugänglich gemacht und treten mit ihrem Aufschalten in Kraft.

Allfällige Preiserhöhungen bzw. Leistungsbeschränkungen zulasten des Kunden während der Vertragsdauer kündigt webgl_{is} dem Kunden schriftlich per E-Mail an. Akzeptiert der Kunde die Änderungen nicht, hat er die Möglichkeit, dies webgl_{is} innert 30 Tagen nach Erhalt der Mitteilung schriftlich per Einschreiben oder E-Mail mit Empfangsbestätigung bekanntzugeben und den Vertrag auf Ende des Monats zu kündigen. Ohne schriftliche Mitteilung innert dieser Frist gelten die Änderungen als vom Kunden genehmigt.

Rechte und Pflichten aus dem Hosting-Dienstleistungsvertrag von webgl_{is} können nur mit

schriftlicher Zustimmung der anderen Partei auf Dritte übertragen werden. Von dieser Bestimmung ausgenommen ist die Übertragung des Vertrags von webgl_{is} an eine Rechtsnachfolge oder an eine verbundene Gesellschaft.

13. Weitere Bestimmungen

Die Verrechnung gegenseitiger Forderungen der Vertragspartner ist ausgeschlossen.

Bei Kunden, die einen Dienstleistungsvertrag mit webgl_{is} abgeschlossen haben, erfolgen vertragsrelevante Mitteilungen, insbesondere die Bekanntgabe von Preisänderungen, per E-Mail an die vom Kunden definierte Besitzer-E-Mail-Adresse in der Verwaltungsoberfläche von webgl_{is}.

Der Kunde ist dafür verantwortlich, dass die Kundendaten während der ganzen Vertragsdauer aktuell, vollständig und richtig sind. webgl_{is} ist nicht verpflichtet, andere als die bekannten, gespeicherten Kundendaten zu beachten oder selber Nachforschungen im Hinblick auf die Berichtigung dieser Daten vorzunehmen. webgl_{is} ist jedoch berechtigt, offensichtlich unrichtige oder die Rechte Dritter verletzende Einträge in der Verwaltungsoberfläche zu korrigieren oder zu löschen.

Bei Streitigkeiten im Zusammenhang mit den AGB und mit dem Vertragsverhältnis zwischen webgl_{is} und dem Kunden ist ausschliesslich Schweizer Recht anwendbar, unter Ausschluss der kollisionsrechtlichen Bestimmungen sowie der Bestimmungen des UN-Kaufrechts (CISG).

Die ordentlichen Gerichte am Sitz von webgl_{is} bilden den ausschliesslichen Gerichtsstand. Alternativ ist webgl_{is} berechtigt, den Kunden an dessen Domizil zu belangen.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam, unvollständig oder undurchführbar sein oder werden, so bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Anstelle der unwirksamen oder fehlenden Bestimmungen tritt das dispositive Schweizer Recht.

Altendorf, 10. Oktober 2026